



EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

Stiege 1-3

Rudolf-Zeller-Gasse 54/1

A 1230, Wien-Liesing

Verfasser

TÜV AUSTRIA SERVICES GmbH
Bautechnik
Deutschstraße 10
1230 Wien

T +43 5 0454-6301
F
M
E bautechnik@tuv.at



BEZEICHNUNG EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

Gebäude(-teil) Wohnen Stiege 1-3

Nutzungsprofil Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Straße Rudolf-Zeller-Gasse 54/1

PLZ/Ort 1230 Wien-Liesing

Grundstücksnr. 1608/2

Umsetzungsstand

Bestand

Baujahr

1970

Letzte Veränderung

2011

Katastralgemeinde

Mauer

KG-Nr.

01806

Seehöhe

243 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen

	HWB _{Ref, SK}	PEB _{SK}	CO _{2eq, SK}	f _{GEE, SK}
A ++				
A +				
A			A	
B	B	B		B
C				
D				
E				
F				
G				

HWB_{Ref}: Der **Referenz-Heizwärmebedarf** ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWWB: Der **Warmwasserwärmebedarf** ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim **Heizenergiebedarf** werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste des gebäudetechnischen Systems berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSB: Der **Haushaltsstrombedarf** ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RK: Das **Referenzklima** ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der **Endenergiebedarf** umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrombedarf, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der **Gesamtenergieeffizienz-Faktor** ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der **Primärenergiebedarf** ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ern}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{n,ern}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden **äquivalenten Kohlendioxidemissionen** (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das **Standortklima** ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter der Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Energieausweis für Wohngebäude

ÖiB ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe: April 2019



GEBÄUDEKENNDATEN

EA-Art:

Brutto-Grundfläche (BGF)	2 663,0 m ²	Heiztage	232 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugsfläche (BF)	2 130,4 m ²	Heizgradtage	3718 Kd	Solarthermie	- m ²
Brutto-Volumen (V _B)	8 061,3 m ³	Klimaregion	N	Photovoltaik	- kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	3 044,4 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,3 °C	Stromspeicher	- kWh
Kompaktheit (A/V)	0,38 1/m	Soll-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Strom direkt
charakteristische Länge (ℓ _c)	2,65 m	mittlerer U-Wert	0,350 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-BGF	- m ²	LEK _T -Wert	22,27	RH-WB-System (primär)	Fernwärme
Teil-BF	- m ²	Bauweise	mittelschwere	RH-WB-System (sekundär, opt.)	-
Teil-V _B	- m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

Ergebnisse

Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	32,0 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	32,0 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	79,4 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	0,97
Erneuerbarer Anteil		

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{h,Ref,SK} =	99 365 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	37,3 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{h,SK} =	86 528 kWh/a	HWB _{SK} =	32,5 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{tw} =	27 216 kWh/a	WWWB =	10,2 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{H,Ref,SK} =	168 919 kWh/a	HEB _{SK} =	63,4 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{AWZ,WW} =	1,85
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{AWZ,RH} =	1,19
Energieaufwandszahl Heizen			e _{AWZ,H} =	1,33
Haushaltsstrombedarf	Q _{HHSB} =	60 652 kWh/a	HHSB =	22,8 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	229 571 kWh/a	EEB _{SK} =	86,2 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	217 069 kWh/a	PEB _{SK} =	81,5 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBn,ern,SK} =	113 655 kWh/a	PEB _{n,ern,SK} =	42,7 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBern,SK} =	103 414 kWh/a	PEB _{ern,SK} =	38,8 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	27 893 kg/a	CO _{2eq,SK} =	10,5 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	0,96
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	0 kWh/a	PVE _{EXPORT,SK} =	0,0 kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl	
Ausstellungsdatum	01.12.2021
Gültigkeitsdatum	30.11.2031
Geschäftszahl	EA21-0001

ErstellerIn TÜV AUSTRIA SERVICES GmbH

Unterschrift

TÜV AUSTRIA SERVICES GMBH
Geschäftsfeld Infrastructure & Transportation Austria
Telecom Bautechnik
Deutschstraße 10, 1230 Wien

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.

Datenblatt - ArchiPHYSIK

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3



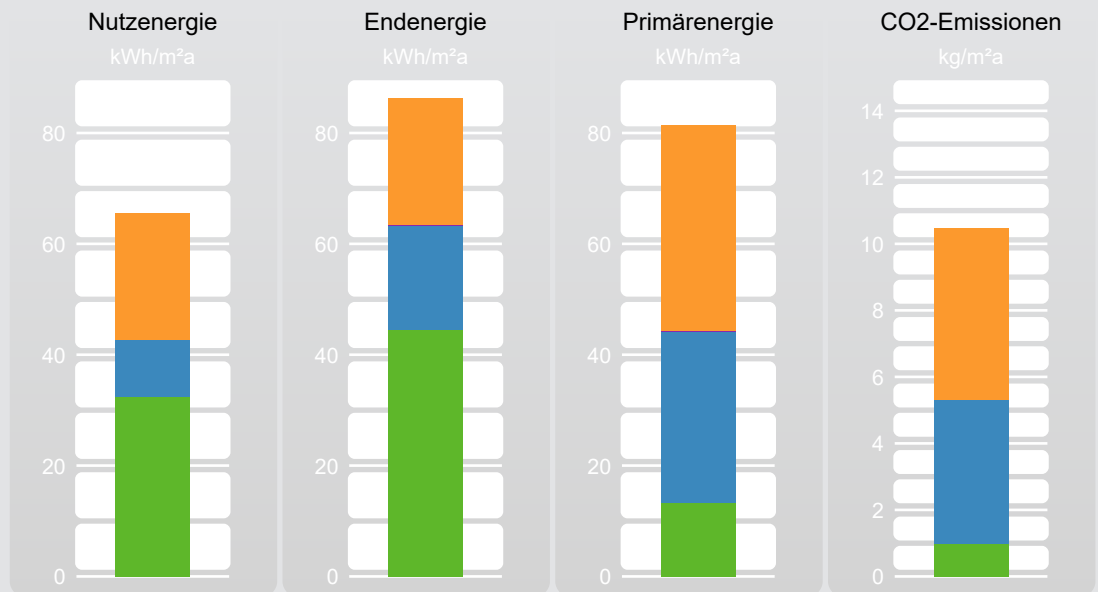
Gebäudedaten: Wohnen Stiege 1-3

Brutto-Grundfläche	2 663,00 m ²	charakteristische Länge (lc)	2,65 m
Konditioniertes Brutto-Volumen	8 061,30 m ³	Kompaktheit (A/V)	0,38 1/m
Gebäudehüllfläche	3 044,39 m ²		

Energiebedarf

Standortklima

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten



	NEB		EEB		PEB		CO2	
	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m ² a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m ² a	absolut kWh/a	spezifisch kWh/m ² a	absolut kg/a	spezifisch kg/m ² a
Haushaltsstrom	60 652	22,80	60 652	22,80	98 863	37,12	13 768	5,17
Hilfsenergie			394	0,10	642	0,20	89	0,00
Warmwasser	27 216	10,20	50 380	18,90	82 120	30,80	11 436	4,30
Heizung	86 528	32,49	118 145	44,40	35 443	13,30	2 599	1,00
Gesamt	174 396	65,50	229 571	86,20	217 069	81,50	27 893	10,50

HWB SK	32,49 kWh/m ² a	HEB SK	63,40 kWh/m ² a	KEB SK		EEB SK	86,20 kWh/m ² a
HWB Ref,SK	37,30 kWh/m ² a	Q Umw,WP				f GEE	0,960 -

Gebäude mit Bezugs-Transmissionsleitwert

Standortklima

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

HWB 26	45,63 kWh/m ² a	$26 \cdot (1 + 2 / lc)$					
HWB 26,SK	46,69 kWh/m ² a	HEB 26,SK	67,00 kWh/m ² a	KEB 26		EEB 26,SK	89,00 kWh/m ² a
		Q Umw,WP,26	10,88 kWh/m ² a	KB Def,NP			

Bericht

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

Stiege 1-3

Rudolf-Zeller-Gasse 54/1

1230 Wien-Liesing

Katastralgemeinde: 01806 Mauer

Einlagezahl: 4072

Grundstücksnummer: 1608/2

GWR Nummer:

Planunterlagen

Datum: 00.00.00

Nummer:

Verfasser der Unterlagen

TÜV AUSTRIA SERVICES GmbH

Bautechnik

Deutschstraße 10

1230 Wien

ErstellerIn Nummer: (keine)

T +43 5 0454-6301

F

M

E bautechnik@tuv.at

AuftraggeberIn

BUWOG Bauen und Wohnen Gesellschaft m.b.H.

T +43 1 87828

F

M

E

Rathausstraße 1

1010 Wien-Innere Stadt

EigentümerIn

BUWOG Bauen und Wohnen Gesellschaft m.b.H.

T +43 1 87828

F

M

E

Rathausstraße 1

1010 Wien-Innere Stadt

Angewandte Berechnungsverfahren

Bauteile

ON B 8110-6-1:2019-01-15

Fenster

EN ISO 10077-1:2018-02-01

Unkonditionierte Gebäudeteile

vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15

Erdberührte Gebäudeteile

vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15

Wärmebrücken

pauschal, ON B 8110-6-1:2019-01-15, Formel (11)

Verschattungsfaktoren

vereinfacht, ON B 8110-6-1:2019-01-15

Heiztechnik

ON H 5056-1:2019-01-15

Raumluftechnik

ON H 5057-1:2019-01-15

Beleuchtung

ON H 5059-1:2019-01-15

Kühltechnik

ON H 5058-1:2019-01-15

Diese Lokalisierung entspricht der OIB Richtlinie 6:2019, es werden die Berechnungsnormen Stand 2019 verwendet, die Anforderungen entsprechen den Höchstwerten der Richtlinie 6, 04-2019 ab dem Jahr 2021

Bericht

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

Zum Projekt: Dieser Energieausweis stellt eine Aktualisierung des Energieausweises von 2011 des beschriebenen Objektes dar und ist ausschließlich zur Verwendung zu Zwecken des Verkaufs oder der Vermietung bestimmt. Die Berechnung erfolgt auf Grundlage der OIB-Richtlinie 6, Ausgabe April 2019.

Bei diesem Objekt wurden Energieausweise für folgende Zonen berechnet und ausgestellt:

- Zone Stiege 1-3

Die Angaben wurden gemäß den vorgelegten Unterlagen (Energieausweis von 2011) angenommen.

Bauteile: Fehlende Angaben in den Plänen wurden durch Defaultwerte gemäß OIB Leitfaden substituiert.

Die Fenstergrößen wurden den Planunterlagen entnommen.

Die Angaben zur Haustechnik basieren auf seitens des Auftraggebers zur Verfügung gestellten Unterlagen.

Konnten aus den durch den Auftraggeber vorgelegten Unterlagen keine Informationen zur Haustechnik gefunden werden, werden Default-Werte gemäß OIB Leitfaden angenommen. Diese Werte können von den tatsächlichen Werten der Heizungsanlage abweichen.

Die Nutzungseinheiten werden mittels Fernwärme zentral beheizt. Das Warmwasser wird dezentral bereitgestellt.

Es gibt keine zentrale Lüftungsanlage bzw. Kälteanlage.

Zum Wärmeschutz: Die Bauteilaufbauten wurden aus den vorgelegten Plänen entnommen oder gemäß den Angaben der Hausverwaltung übernommen.

Für Aufbauten, bei denen keine detaillierte Beschreibung verfügbar war, wurden die Default-Werte gemäß Bau- bzw. Sanierungsjahr sowie entsprechend dem OIB-Leitfaden herangezogen (wie in der OIB-Richtlinie 6, Stand 2019 vorgesehen).

Es wurden keine weiterführenden Bauteiluntersuchungen durchgeführt. Kondensationsrisiko wurde nicht überprüft.

Die real gegebenen U-Werte der Bauteile können daher von den im vorliegenden Energieausweis angesetzten Default-Werten abweichen und würden bei Vorliegen zusätzlicher, genauerer Informationen in weiterer Folge möglicherweise zu einem abweichenden Ergebnis bei den Kennzahlen des Energieausweises (bes. der Energiekennzahlen) führen.

Zum Schallschutz: Der Schallschutz wurde bei der Berechnung des Energieausweises nicht bewertet.

Bauteilliste

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

D2	Flachdach 6° DG	Bestand
AD	O-U, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,110

D4	Flachdach 6° Gaupe Ost	Bestand
AD	O-U, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,110

D5	Dachterrasse Loggia	Bestand
AD	O-U, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,110

D1	Steildach 45° 60°	Bestand
ADh	O-U, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,110

FE01		Außenfenster 145/160		Bestand			
AF							
		Länge	ψ	g	Fläche	%	U
		m	W/mK	-	m²		W/m²K
	Verglasung			0,600	1,62	70,00	1,25
	Rahmen				0,70	30,00	1,25
	Glasrandverbund	5,46					
				vorh.	2,32		1,25

FE02

Außenfenster 230/85

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung			0,600	1,37	70,00	1,25
Rahmen				0,59	30,00	1,25
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	1,96		1,25

Bauteilliste

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

FE03 Außenfenster 145/260

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	2,64	70,00	1,25
Rahmen				1,13	30,00	1,25
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	3,77		1,25

FE04 Außenfenster 145/185

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	1,88	70,00	1,25
Rahmen				0,80	30,00	1,25
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	2,68		1,25

FE05 Außenfenster 145/110

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	1,12	70,00	1,25
Rahmen				0,48	30,00	1,25
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	1,60		1,25

FE06 Außenfenster 274/75

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	1,44	70,00	1,25
Rahmen				0,62	30,00	1,25
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	2,06		1,25

Bauteilliste

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

FE07 Außenfenster 132/75

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	0,69	70,00	1,25
Rahmen				0,30	30,00	1,25
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	0,99		1,25

FE08 Außenfenster 40/110

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,600	0,31	70,00	1,25
Rahmen				0,13	30,00	1,25
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	0,44		1,25

FE09 Außenfenster 220/120

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	1,85	70,00	1,10
Rahmen				0,79	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	2,64		1,10

FE10 Außenfenster 220/115

Bestand

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	1,77	70,00	1,10
Rahmen				0,76	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	2,53		1,10

Bauteilliste

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

FE11 Außenfenster 220/60**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	0,92	70,00	1,10
Rahmen				0,40	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	1,32		1,10

FE12 Außenfenster 140/190**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	1,86	70,00	1,10
Rahmen				0,80	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	2,66		1,10

FE13 Außenfenster 140/240**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	2,35	70,00	1,10
Rahmen				1,01	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	3,36		1,10

FE14 Vergl. WoKü 220/90**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,280	1,39	70,00	1,10
Rahmen				0,59	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	1,98		1,10

Bauteilliste

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

FE15 Vergl. WoKü 250/260**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,280	4,55	70,00	1,10
Rahmen				1,95	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	6,50		1,10

FE16 Vergl. WoKü 250/100**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,280	1,75	70,00	1,10
Rahmen				0,75	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	2,50		1,10

FE17 Vergl. WoKü 250/240**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,280	4,20	70,00	1,10
Rahmen				1,80	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	6,00		1,10

FE18 Vergl. WoKü 250/400**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,280	7,00	70,00	1,10
Rahmen				3,00	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	10,00		1,10

Bauteilliste

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

FE19 Vergl. WoKü 250/130**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,280	2,28	70,00	1,10
Rahmen				0,98	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	3,25		1,10

FE20 Vergl. WoKü 168/140**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,280	1,65	70,00	1,10
Rahmen				0,71	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	2,35		1,10

FE21 Außenfenster 70/100**Bestand**

AF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung			0,500	0,49	70,00	1,10
Rahmen				0,21	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	0,70		1,10

AT01 Außentür 260/140**Bestand**

AT

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m ²		W/m ² K
Verglasung				2,55	70,00	2,00
Rahmen				1,09	30,00	2,00
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	3,64		2,00

Bauteilliste

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

W1	Außenwand gedämmt	Bestand
AW	A-I, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,170

W5	Außenwand STGH neu	Bestand
AW	A-I, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,180

W7.1	Giebelwand	Bestand
AW	A-I, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,160

W8	Seitenwand Gaup Ost	Bestand
AW	A-I, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,220

W8	Seitenwand Gaupe West	Bestand
AW	A-I, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,130

DF01

Dachflächenfenster 140/115

Bestand

DF

	Länge	ψ	g	Fläche	%	U
	m	W/mK	-	m²		W/m²K
Verglasung			0,450	1,13	70,00	1,10
Rahmen				0,48	30,00	1,10
Glasrandverbund	5,46					
			vorh.	1,61		1,10

B1	Decke über UG	Bestand
DGUo	U-O, Defaultwert lt. EA 2011	
		U = 0,190

Grundfläche und Volumen

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

Brutto-Grundfläche und Brutto-Volumen

		BGF [m²]	V [m³]
Wohnen Stiege 1-3	beheizt	2 663,00	8 061,30

Wohnen Stiege 1-3

beheizt

	Formel	Höhe [m]	BGF [m²]	V [m³]
Grundfläche und Volumen				
BGF	1 x 2663		2 663,00	
Volumen	1 x 8061,3			8 061,30
Summe Wohnen Stiege 1-3			2 663,00	8 061,30

Bauteilflächen

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Alle Gebäudeteile/Zonen

			m ²
Flächen der thermischen Gebäudehülle			3 044,39
	Opake Flächen	84,99 %	2 587,46
	Fensterflächen	15,01 %	456,93
	Wärmefluss nach oben		752,24
	Wärmefluss nach unten		552,21

Flächen der thermischen Gebäudehülle

Wohnen Stiege 1-3

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

					m ²
AT01	Außentür 260/140	O	2 x 3,64		7,28
					m ²
AT01	Außentür 260/140	W	2 x 3,64		7,28
					m ²
B1	Decke über UG				552,21
	Fläche	H	x+y	1 x 552,21	552,21
					m ²
D1	Steildach 45° 60°				311,86
	Fläche	H	x+y	1 x 412,4/2-50	156,20
	Fläche	W, 45°	x+y	1 x 412,4/2-50,54	155,66
					m ²
D2	Flachdach 6° DG				374,40
	Fläche	H	x+y	1 x 374,4	374,40
					m ²
D4	Flachdach 6° Gaupe Ost				41,88
	Fläche	H	x+y	1 x 41,88	41,88
					m ²
D5	Dachterrasse Loggia				22,49
	Fläche	H	x+y	1 x 22,49	22,49
					m ²
DF01	Dachflächenfenster 140/115	W, 45	1 x 1,61		1,61
					m ²
FE01	Außenfenster 145/160	O	12 x 2,32		27,84
					m ²
FE01	Außenfenster 145/160	W	12 x 2,32		27,84

Bauteilflächen

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Alle Gebäudeteile/Zonen

FE02	Außenfenster 230/85	N	12 x 1,96	m ² 23,52
FE02	Außenfenster 230/85	S	12 x 1,96	m ² 23,52
FE03	Außenfenster 145/260	O	12 x 3,77	m ² 45,24
FE03	Außenfenster 145/260	W	12 x 3,77	m ² 45,24
FE04	Außenfenster 145/185	O	2 x 2,68	m ² 5,36
FE04	Außenfenster 145/185	O	14 x 2,68	m ² 37,52
FE04	Außenfenster 145/185	W	2 x 2,68	m ² 5,36
FE04	Außenfenster 145/185	W	14 x 2,68	m ² 37,52
FE05	Außenfenster 145/110	O	12 x 1,60	m ² 19,20
FE05	Außenfenster 145/110	W	12 x 1,60	m ² 19,20
FE06	Außenfenster 274/75	O	9 x 2,06	m ² 18,54
FE07	Außenfenster 132/75	W	3 x 0,99	m ² 2,97
FE08	Außenfenster 40/110	N	4 x 0,44	m ² 1,76
FE08	Außenfenster 40/110	S	4 x 0,44	m ² 1,76
FE09	Außenfenster 220/120	O	7 x 2,64	m ² 18,48
FE10	Außenfenster 220/115	W	3 x 2,53	m ² 7,59

Bauteilflächen

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Alle Gebäudeteile/Zonen

FE11	Außenfenster 220/60	O	3 x 1,32	m ² 3,96
FE12	Außenfenster 140/190	O	4 x 2,66	m ² 10,64
FE13	Außenfenster 140/240	W	2 x 3,36	m ² 6,72
FE14	Vergl. WoKü 220/90	O	3 x 1,98	m ² 5,94
FE15	Vergl. WoKü 250/260	W	2 x 6,50	m ² 13,00
FE16	Vergl. WoKü 250/100	O	2 x 2,50	m ² 5,00
FE17	Vergl. WoKü 250/240	W	2 x 6,00	m ² 12,00
FE18	Vergl. WoKü 250/400	O	1 x 10,00	m ² 10,00
FE19	Vergl. WoKü 250/130	W	1 x 3,25	m ² 3,25
FE20	Vergl. WoKü 168/140	O	1 x 2,35	m ² 2,35
FE21	Außenfenster 70/100	O	10 x 0,70	m ² 7,00
FE21	Außenfenster 70/100	W	10 x 0,70	m ² 7,00
W1	Außenwand gedämmt			m ² 1 070,28
	Fläche	N	x+y	1 x (1405,56-55,68-23,46-23,46-90,48-10,73-75,11-38,28-1,76-1,76-14,56)
W5	Außenwand STGH neu			m ² 68,16
	Fläche	N	x+y	1 x 89,63-21,47
W7.1	Giebelwand			m ² 75,42
	Fläche	N	x+y	1 x 75,42/2
	Fläche	S	x+y	1 x 75,42/2

Bauteilflächen

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Alle Gebäudeteile/Zonen

W8	Seitenwand Gaup Ost				m²
					28,00
	Fläche	O	x+y	1 x 37,8-9,8	28,00
W8	Seitenwand Gaupe West				m²
					28,20
	Fläche	W	x+y	1 x 32,4-4,2	28,20

Nutzungsprofil

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten -

Allgemeines

Quelle ON B 8110-5:2019

Wohngebäude Ja

θ_{ih}	22,00 °C	θ_{iu}	0,00 °C	θ_{ic}	0,00 °C
n L,RLT	0,00 1/n	n L,FL	0,38 1/n	n L,NL	0,00 1/n
x	m.,T. -	E m	0,00 lx	wwwb	28,00 Wh/(m ² _B *d)
q i,h,n	4,06 W/m ² _B	q i,c,n	0,00 W/m ² _B		

Jahreswerte

d RLT,a	0 d/a	d h,a	365 d/a	d c,a	0 d/a
d Nutz,a	365 d/a	t Tag,a	0,00 h/a	t Nacht,a	0,00 h/a

Monatswerte

	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
d Nutz	31	28	31	30	31	30	31	31	30	31	30	31

Tageswerte

t Nutz,d	24,00 h/d	t h,d	24,00 h/d
t RLT,d	0,00 h/d	t c,d	0,00 h/d

Beleuchtung

Benchmark	0,0 h/d	F O Hand	0,0 h/d	F O <=60%	0,0 d/a
F D Hand	0,0 h/d	F D Photo1	0,0 h/d	F D Photo2	0,0 d/a

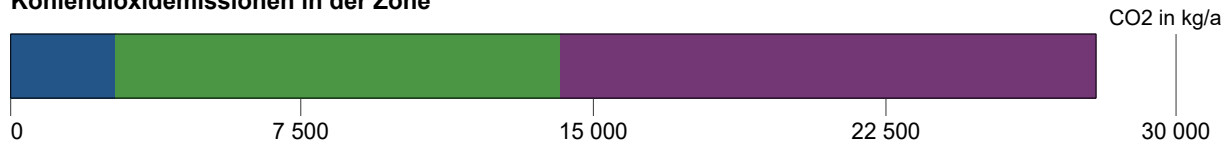
Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

Wohnen Stiege 1-3

Nutzprofil: Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

Kohlendioxidemissionen in der Zone



Primärenergie, CO2 in der Zone

		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Fernwärme Fernwärme Wien (Einzelnachweis)	100,0	35 443	2 599
TW	Warmwasser dezentral Strom (Liefermix)	100,0	82 120	11 436
SB	Haushaltsstrombedarf Strom (Liefermix)	100,0	98 863	13 768

Hilfsenergie in der Zone

		Anteil	PEB kWh/a	CO2 kg/a
RH	Raumheizung Fernwärme Strom (Liefermix)	100,0	641	89
TW	Warmwasser dezentral Strom (Liefermix)	100,0	0	0

Energiebedarf in der Zone

		versorgt BGF m²	Lstg. kW	EB kWh/a
RH	Raumheizung Fernwärme	2 663,00	61	118 144
TW	Warmwasser dezentral	2 663,00	21,30x2	2 364
SB	Haushaltsstrombedarf	2 663,00		60 652

Konversionsfaktoren

Konversionsfaktoren zur Ermittlung des PEB (f_{PE}), des nichterneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,n.ern.}$), des erneuerbaren Anteils des PEB ($f_{PE,ern.}$) sowie des CO2 (f_{CO2}).

	f_{PE}	$f_{PE,n.ern.}$	$f_{PE,ern.}$	f_{CO2} g/kWh
	-	-	-	
Fernwärme Wien (Einzelnachweis)	0,30	0,00	0,30	22
Strom (Liefermix)	1,63	1,02	0,61	227

Raumheizung Fernwärme

Bereitstellung: RH-Wärmebereitstellung zentral, Defaultwert für Leistung (60,58 kW), Nah-/Fernwärme oder sonstige Wärmetauscher, Sekundärkreis

Speicherung: kein Speicher

Verteilungen: Längen pauschal, nicht konditioniert, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Steigleitungen: Längen pauschal, konditionierte Lage in Zone Wohnen Stiege 1-3, 3/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Anbindeleitungen: Längen pauschal, 1/3 gedämmt, Armaturen ungedämmt

Abgabe: Raumthermostat-Zonenregelung mit Zeitsteuerung, Kleinflächige Wärmeabgabe wie Radiatoren, Einzelraumheizer, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung, Heizkörper (70 °C / 55 °C), gleitende Betriebsweise

Anlagentechnik des Gesamtgebäudes

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3

	Verteilleitungen	Steigleitungen	Anbindeleitungen
Wohnen Stiege 1-3	0,00 m	2813,04 m	14891,28 m
unkonditioniert	1809,75 m	0,00 m	

Warmwasser dezentral

Bereitstellung: WW- und RH-Wärmebereitstellung getrennt, WW-Wärmebereitstellung dezentral, Defaultwert für Leistung , (2,10 kW), Stromdirektheizung, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen Stiege 1-3

Speicherung: direkt elektrisch beheizter Warmwasserspeicher (1994 -), Anschlussteile ungedämmt, ohne E-Patrone, Aufstellungsort konditionierte Lage in Zone Wohnen Stiege 1-3, Nenninhalt, Defaultwert (Nenninhalt: 150 l)

Stichleitung: Längen pauschal, Kunststoff (Stichl.)

Abgabe: Zweigriffarmaturen, individuelle Wärmeverbrauchsermittlung

	Stichleitungen
Wohnen Stiege 1-3	20,00 m

Ausnutzungsgrad der passiven solaren Gewinne am Standort

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Wohnen Stiege 1-3

Volumen beheizt, BRI: 8 061,30 m³

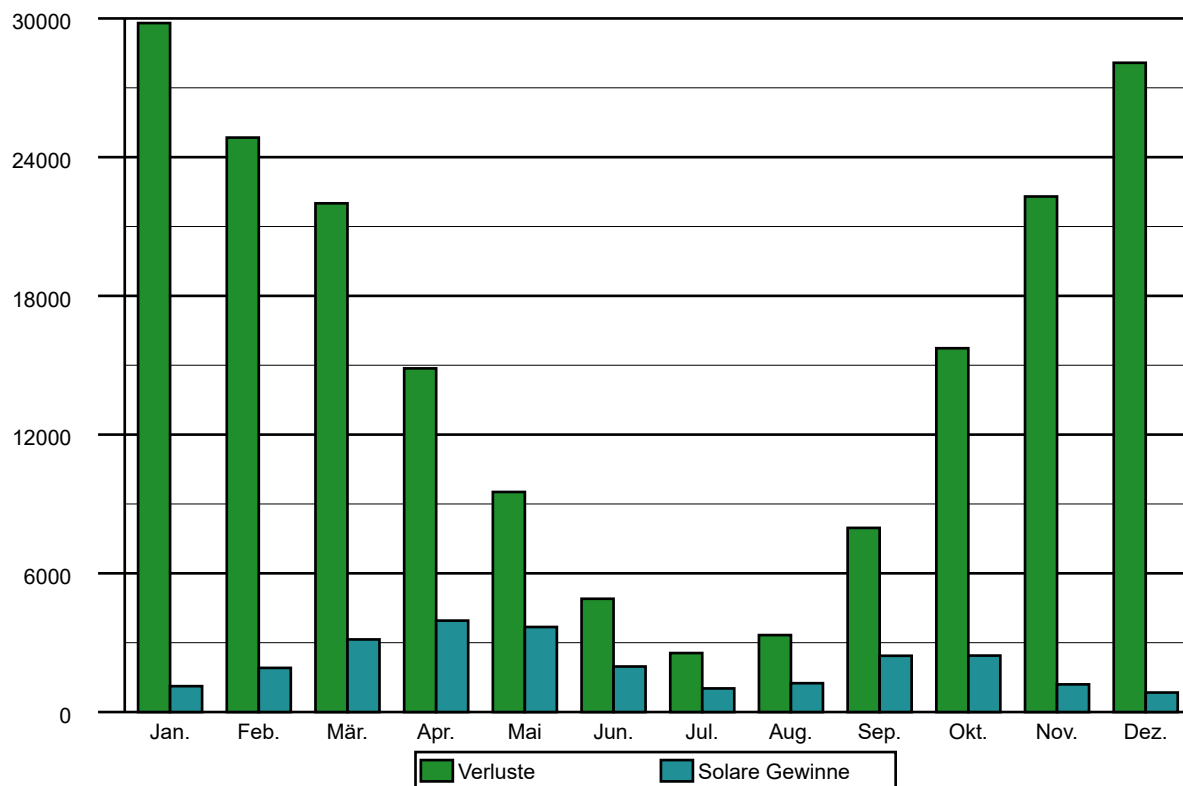
mittelschwere Bauweise

Geschoßfläche, BGF: 2 663,00 m²

Wien-Liesing, 243 m

Heizgradtage HGT (22/14): 3 718 Kd

	Außen °C	HT d	Q T d	Q V d	Q loss kWh	eta kWh	eta Q s kWh	Ausn.-Gr %
Jan.	-0,68	31,00	17 727	12 074	29 801	1,000	1 120	3,76
Feb.	1,07	28,00	14 780	10 066	24 847	0,999	1 910	7,69
Mär.	5,26	31,00	13 089	8 915	22 004	0,994	3 141	14,27
Apr.	10,31	30,00	8 842	6 022	14 864	0,936	3 955	26,61
Mai	14,76	0,18	5 662	3 856	9 519	0,667	3 679	38,65
Jun.	18,15	-	2 914	1 985	4 899	0,361	1 970	
Jul.	20,06	-	1 518	1 034	2 552	0,182	1 022	
Aug.	19,47	-	1 980	1 349	3 329	0,248	1 248	
Sep.	15,74	2,32	4 738	3 227	7 965	0,658	2 434	30,56
Okt.	10,03	31,00	9 360	6 375	15 736	0,972	2 442	15,52
Nov.	4,47	30,00	13 264	9 034	22 298	0,998	1 197	5,37
Dez.	0,63	31,00	16 705	11 377	28 082	1,000	844	3,00
		214,50			175 115		20 721	11,83 %



Leitwerte

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Wohnen Stiege 1-3

Wohnen Stiege 1-3

... gegen Außen	Le	881,78	
... über Unbeheizt	Lu	73,44	
... über das Erdreich	Lg	0,00	
... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken		95,52	
Transmissionsleitwert der Gebäudehülle	LT	1 050,74	W/K
Lüftungsleitwert	LV	715,64	W/K
Mittlerer Wärmedurchgangskoeffizient	Um	0,350	W/m²K

... gegen Außen, über Unbeheizt und das Erdreich

Bauteile gegen Außenluft

		m²	W/m²K	f	f FH	W/K
Nord						
FE02	Außenfenster 230/85	23,52	1,250	1,0		29,40
FE08	Außenfenster 40/110	1,76	1,250	1,0		2,20
W1	Außenwand gedämmt	1 070,28	0,170	1,0		181,95
W5	Außenwand STGH neu	68,16	0,180	1,0		12,27
W7.1	Giebelwand	37,71	0,160	1,0		6,03
		1 201,43				231,85

Ost

FE01	Außenfenster 145/160	27,84	1,250	1,0		34,80
FE03	Außenfenster 145/260	45,24	1,250	1,0		56,55
FE04	Außenfenster 145/185	5,36	1,250	1,0		6,70
FE04	Außenfenster 145/185	37,52	1,250	1,0		46,90
FE05	Außenfenster 145/110	19,20	1,250	1,0		24,00
FE06	Außenfenster 274/75	18,54	1,250	1,0		23,18
FE09	Außenfenster 220/120	18,48	1,100	1,0		20,33
FE11	Außenfenster 220/60	3,96	1,100	1,0		4,36
FE12	Außenfenster 140/190	10,64	1,100	1,0		11,70
FE14	Vergl. WoKü 220/90	5,94	1,100	1,0		6,53
FE16	Vergl. WoKü 250/100	5,00	1,100	1,0		5,50
FE18	Vergl. WoKü 250/400	10,00	1,100	1,0		11,00
FE20	Vergl. WoKü 168/140	2,35	1,100	1,0		2,59
FE21	Außenfenster 70/100	7,00	1,100	1,0		7,70
AT01	Außentür 260/140	7,28	2,000	1,0		14,56
W8	Seitenwand Gaup Ost	28,00	0,220	1,0		6,16
		252,35				282,56

Süd

FE02	Außenfenster 230/85	23,52	1,250	1,0		29,40
FE08	Außenfenster 40/110	1,76	1,250	1,0		2,20
W7.1	Giebelwand	37,71	0,160	1,0		6,03
		62,99				37,63

West

FE01	Außenfenster 145/160	27,84	1,250	1,0		34,80
FE03	Außenfenster 145/260	45,24	1,250	1,0		56,55
FE04	Außenfenster 145/185	5,36	1,250	1,0		6,70
FE04	Außenfenster 145/185	37,52	1,250	1,0		46,90
FE05	Außenfenster 145/110	19,20	1,250	1,0		24,00

Leitwerte

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Wohnen Stiege 1-3

West

FE07	Außenfenster 132/75	2,97	1,250	1,0	3,71
FE10	Außenfenster 220/115	7,59	1,100	1,0	8,35
FE13	Außenfenster 140/240	6,72	1,100	1,0	7,39
FE15	Vergl. WoKü 250/260	13,00	1,100	1,0	14,30
FE17	Vergl. WoKü 250/240	12,00	1,100	1,0	13,20
FE19	Vergl. WoKü 250/130	3,25	1,100	1,0	3,58
FE21	Außenfenster 70/100	7,00	1,100	1,0	7,70
AT01	Außentür 260/140	7,28	2,000	1,0	14,56
W8	Seitenwand Gaupe West	28,20	0,130	1,0	3,67
		223,17			245,41

West, 45° geneigt

D1	Steildach 45° 60°	155,66	0,110	1,0	17,12
DF01	Dachflächenfenster 140/115	1,61	1,100	1,0	1,77
		157,27			18,89

Horizontal

D2	Flachdach 6° DG	374,40	0,110	1,0	41,18
D4	Flachdach 6° Gaupe Ost	41,88	0,110	1,0	4,61
D5	Dachterrasse Loggia	22,49	0,110	1,0	2,47
D1	Steildach 45° 60°	156,20	0,110	1,0	17,18
B1	Decke über UG	552,21	0,190	0,7	73,44
		1 147,18			138,88

Summe **3 044,39**

... Leitwertzuschlag für linienförmige und punktförmige Wärmebrücken

Leitwerte über Wärmebrücken

Wärmebrücken pauschal **95,52 W/K**

... über Lüftung

Lüftungsleitwert

Fensterlüftung **715,64 W/K**

Lüftungsvolumen VL = 5 539,04 m³
 Luftwechselrate n = 0,38 1/h

Gewinne

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Wohnen Stiege 1-3

Wohnen Stiege 1-3

Wirksame Wärmespeicherfähigkeit der Zone

mittelschwere Bauweise

Interne Wärmegewinne

Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinheiten

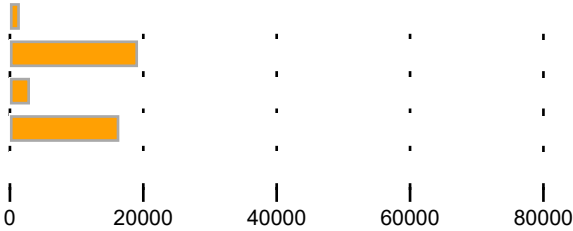
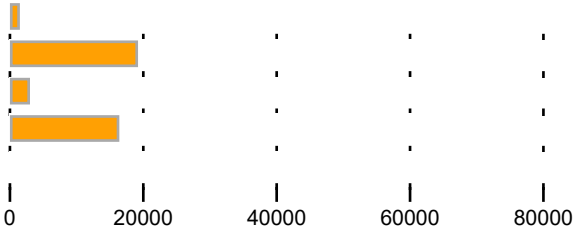
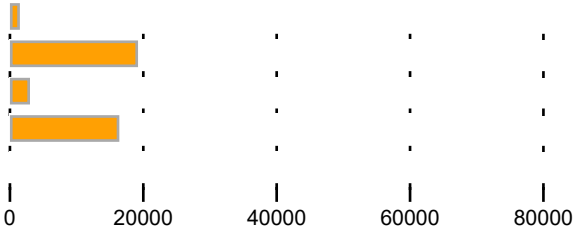
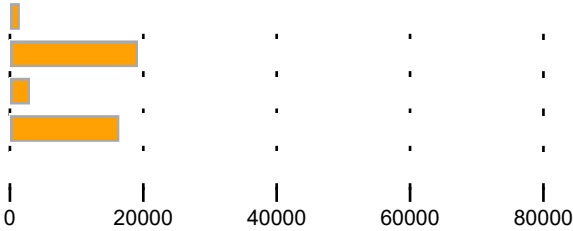
 $q_i = 4,06 \text{ W/m}^2$

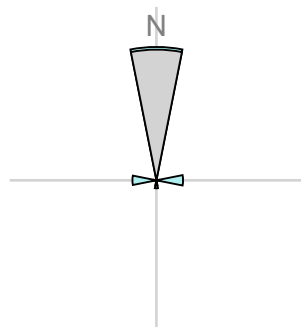
Solare Wärmegewinne

Transparente Bauteile		Anzahl	Fs -	Summe Ag m ²	g -	A trans,h m ²
Nord						
FE02	Außenfenster 230/85	12	0,40	16,46	0,600	3,48
FE08	Außenfenster 40/110	4	0,40	1,23	0,600	0,26
		16		17,69		3,74
Ost						
FE01	Außenfenster 145/160	12	0,40	19,48	0,600	4,12
FE03	Außenfenster 145/260	12	0,40	31,66	0,600	6,70
FE04	Außenfenster 145/185	2	0,40	3,75	0,600	0,79
FE04	Außenfenster 145/185	14	0,40	26,26	0,600	5,55
FE05	Außenfenster 145/110	12	0,40	13,44	0,600	2,84
FE06	Außenfenster 274/75	9	0,40	12,97	0,600	2,74
FE09	Außenfenster 220/120	7	0,40	12,93	0,500	2,28
FE11	Außenfenster 220/60	3	0,40	2,77	0,500	0,48
FE12	Außenfenster 140/190	4	0,40	7,44	0,500	1,31
FE14	Vergl. WoKü 220/90	3	0,40	4,15	0,280	0,41
FE16	Vergl. WoKü 250/100	2	0,40	3,50	0,280	0,34
FE18	Vergl. WoKü 250/400	1	0,40	7,00	0,280	0,69
FE20	Vergl. WoKü 168/140	1	0,40	1,64	0,280	0,16
FE21	Außenfenster 70/100	10	0,40	4,90	0,500	0,86
		92		151,94		29,33
Süd						
FE02	Außenfenster 230/85	12	0,40	16,46	0,600	3,48
FE08	Außenfenster 40/110	4	0,40	1,23	0,600	0,26
		16		17,69		3,74
West						
FE01	Außenfenster 145/160	12	0,40	19,48	0,600	4,12
FE03	Außenfenster 145/260	12	0,40	31,66	0,600	6,70
FE04	Außenfenster 145/185	2	0,40	3,75	0,600	0,79
FE04	Außenfenster 145/185	14	0,40	26,26	0,600	5,55
FE05	Außenfenster 145/110	12	0,40	13,44	0,600	2,84
FE07	Außenfenster 132/75	3	0,40	2,07	0,600	0,44
FE10	Außenfenster 220/115	3	0,40	5,31	0,500	0,93
FE13	Außenfenster 140/240	2	0,40	4,70	0,500	0,82
FE15	Vergl. WoKü 250/260	2	0,40	9,10	0,280	0,89
FE17	Vergl. WoKü 250/240	2	0,40	8,40	0,280	0,82
FE19	Vergl. WoKü 250/130	1	0,40	2,27	0,280	0,22
FE21	Außenfenster 70/100	10	0,40	4,90	0,500	0,86
		75		131,38		25,05
West, 45° geneigt						
DF01	Dachflächenfenster 140/115	1	0,40	1,12	0,450	0,17
		1		1,12		0,17

Gewinne

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Wohnen Stiege 1-3

	Aw m ²	Qs, h kWh/a				
Nord	25,28	1 491		.	.	.
Ost	217,07	19 209		.	.	.
Süd	25,28	3 007		.	.	.
West	187,69	16 405		.	.	.
West, 45° geneigt	1,61	170		.	.	.
	456,93	40 284				



Orientierungsdiagramm

Das Diagramm zeigt die Orientierungen und Flächen von opaken und transparenten Bauteilen

 opak
 transparent

Strahlungsintensitäten

Wien-Liesing, 243 m

	S kWh/m ²	SO/SW kWh/m ²	O/W kWh/m ²	NO/NW kWh/m ²	N kWh/m ²	H kWh/m ²
Jan.	34,89	28,07	17,31	12,06	11,54	26,23
Feb.	55,43	45,48	29,85	20,84	19,42	47,38
Mär.	75,76	66,89	50,77	33,85	27,40	80,60
Apr.	80,54	79,39	69,04	51,78	40,27	115,06
Mai	89,41	94,12	90,98	72,16	56,47	156,87
Jun.	79,27	88,78	90,36	76,09	60,24	158,54
Jul.	81,61	91,22	92,82	75,21	59,21	160,03
Aug.	88,48	91,29	82,87	60,39	44,94	140,45
Sep.	81,28	74,42	59,73	43,08	35,25	97,92
Okt.	67,71	57,15	39,75	26,09	22,98	62,12
Nov.	38,41	30,61	18,48	12,70	12,13	28,88
Dez.	29,92	23,51	12,82	8,74	8,35	19,43

Energiekennzahlen für die Anzeige in Druckwerken und elektronischen Medien

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3		
Gebäudeteil	Wohnen Stiege 1-3		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinh...	Baujahr	1970
Straße	Rudolf-Zeller-Gasse 54/1	Katastralgemeinde	Mauer
PLZ/Ort	1230 Wien-Liesing	KG-Nr.	01806
Grundstücksnr.	1608/2	Seehöhe	243

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB **37** kWh/m²a **f_{GEE}** **0,96** -

Energieausweis Ausstellungsdatum 01.12.2021 Gültigkeitsdatum 30.11.2031

Der Energieausweis besteht aus

- einer ersten Seite mit einer Effizienzkala,
- einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
- Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
- einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

HWB	Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
f _{GEE}	Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
EAVG §3	Wird ein Gebäude oder ein Nutzungsobjekt in einem Druckwerk oder einem elektronischen Medium zum Kauf oder zur In-Bestand-Nahme angeboten, so sind in der Anzeige der Heizwärmebedarf und der Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben. Diese Pflicht gilt sowohl für den Verkäufer oder Bestandgeber als auch für den von diesem beauftragten Immobilienmakler.
EAVG §4	(1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.
EAVG §6	Wird dem Käufer oder Bestandnehmer vor Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt die darin angegebene Gesamtenergieeffizienz des Gebäudes als bedungene Eigenschaft im Sinn des § 922 Abs. 1 ABGB.
EAVG §7	(1) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nicht bis spätestens zur Abgabe seiner Vertragserklärung ein Energieausweis vorgelegt, so gilt zumindest eine dem Alter und der Art des Gebäudes entsprechende Gesamtenergieeffizienz als vereinbart. (2) Wird dem Käufer oder Bestandnehmer entgegen § 4 nach Vertragsabschluss kein Energieausweis ausgehändigt, so kann er entweder sein Recht auf Ausweisaushändigung gerichtlich geltend machen oder selbst einen Energieausweis einholen und die ihm daraus entstandenen Kosten vom Verkäufer oder Bestandgeber ersetzt begehren.
EAVG §8	Vereinbarungen, die die Vorlage- und Aushändigungspflicht nach § 4, die Rechtsfolge der Ausweisvorlage nach § 6, die Rechtsfolge unterlassener Vorlage nach § 7 Abs. 1 einschließlich des sich daraus ergebenden Gewährleistungsanspruchs oder die Rechtsfolge unterlassener Aushändigung nach § 7 Abs. 2 ausschließen oder einschränken, sind unwirksam.
EAVG §9	(1) Ein Verkäufer, Bestandgeber oder Immobilienmakler, der es entgegen § 3 unterlässt, in der Verkaufs- oder In-Bestand-Gabe-Anzeige den Heizwärmebedarf und den Gesamtenergieeffizienz-Faktor des Gebäudes oder des Nutzungsobjekts anzugeben, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1 450 Euro zu bestrafen. Der Verstoß eines Immobilienmaklers gegen § 3 ist entschuldigt, wenn er seinen Auftraggeber über die Informationspflicht nach dieser Bestimmung aufgeklärt und ihn zur Bekanntgabe der beiden Werte beziehungsweise zur Einholung eines Energieausweises aufgefordert hat, der Auftraggeber dieser Aufforderung jedoch nicht nachgekommen ist. (2) Ein Verkäufer oder Bestandgeber, der es entgegen § 4 unterlässt, 1. dem Käufer oder Bestandnehmer rechtzeitig einen höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen oder 2. dem Käufer oder Bestandnehmer nach Vertragsabschluss einen Energieausweis oder eine vollständige Kopie desselben auszuhändigen, begeht, sofern die Tat nicht den Tatbestand einer gerichtlich strafbaren Handlung erfüllt oder nach anderen Verwaltungsstrafbestimmungen mit strengerer Strafe bedroht ist, eine Verwaltungsübertretung und ist mit einer Geldstrafe bis zu 1450 Euro zu bestrafen.

Vorlagebestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3		
Gebäudeteil	Wohnen Stiege 1-3		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinh...	Baujahr	1970
Straße	Rudolf-Zeller-Gasse 54/1	Katastralgemeinde	Mauer
PLZ/Ort	1230 Wien-Liesing	KG-Nr.	01806
Grundstücksnr.	1608/2	Seehöhe	243

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB **37** kWh/m²a **f_{GEE}** **0,96** -

- Der Energieausweis besteht aus
- einer ersten Seite mit einer Effizienzskala,
 - einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
 - Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
 - einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Vorlegende bestätigt, dass der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Vorlegender

Unterschrift Vorlegender

Der Interessent bestätigt, dass ihm der Energieausweis vorgelegt wurde.

Ort, Datum

Name Interessent

Unterschrift Interessent

- HWB** Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
- f_{GEE}** Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
- EAVG §4** (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Aushändigungsbestätigung

Energieausweis-Vorlage-Gesetz 2012 – EAVG 2012

Bezeichnung	EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3		
Gebäudeteil	Wohnen Stiege 1-3		
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit 10 und mehr Nutzungseinh...	Baujahr	1970
Straße	Rudolf-Zeller-Gasse 54/1	Katastralgemeinde	Mauer
PLZ/Ort	1230 Wien-Liesing	KG-Nr.	01806
Grundstücksnr.	1608/2	Seehöhe	243

Energiekennzahlen lt. Energieausweis

HWB **37** kWh/m²a **f_{GEE}** **0,96** -

- Der Energieausweis besteht aus
- einer ersten Seite mit einer Effizienzsкала,
 - einer zweiten Seite mit detaillierten Ergebnisdaten,
 - Empfehlung von Maßnahmen - ausgenommen bei Neubau -, deren Implementierung den Endenergiebedarf des Gebäudes reduziert und technisch und wirtschaftlich zweckmäßig ist,
 - einem Anhang, der den Vorgaben der Regeln der Technik entsprechen muss.

Der Verkäufer/Bestandgeber bestätigt, dass der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Verkäufer/Bestandgeber

Unterschrift Verkäufer/Bestandgeber

Der Käufer/Bestandnehmer bestätigt, dass ihm der Energieausweis ausgehändigt wurde.

Ort, Datum

Name Käufer/Bestandnehmer

Unterschrift Käufer/Bestandnehmer

- HWB** Der Heizwärmebedarf beschreibt jene Wärmemenge, welche den Räumen rechnerisch zur Beheizung zugeführt werden muss. Einheit: kWh/m² Jahr
- f_{GEE}** Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus dem Endenergiebedarf und einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).
- EAVG §4** (1) Beim Verkauf eines Gebäudes hat der Verkäufer dem Käufer, bei der In-Bestand-Gabe eines Gebäudes der Bestandgeber dem Bestandnehmer rechtzeitig vor Abgabe der Vertragserklärung des Käufers oder Bestandnehmers einen zu diesem Zeitpunkt höchstens zehn Jahre alten Energieausweis vorzulegen und ihm diesen oder eine vollständige Kopie desselben binnen 14 Tagen nach Vertragsabschluss auszuhändigen.

Verbesserungsmaßnahmen

EA21-0001_1230_Rudolf Zeller Gasse 54 Stiege 1-3 - Wohnen Stiege 1-3

Verbesserungsmaßnahme 1

Da alle Bauteile den gesetzlichen Mindestanforderungen für die Qualität der thermischen Gebäudehülle entsprechen, sind derzeit keine wirtschaftlich sinnvollen Verbesserungsmaßnahmen zu empfehlen.

Verbesserungsmaßnahme 2

Haustechnik - Maßnahmen / Empfehlungen:

Zu jenen Maßnahmen, die aufgrund der Bewertung der haustechnischen Anlagen erforderlich sind, können in diesem Objekt zählen:

- Koppellung der Warmwasserbereitung an die Fernwärme
- Einregulierung/hydraulischer Abgleich bzw. Prüfung, ob Einregulierung in Ordnung